

Wien, Juni 2019

## **Erfolgreichstes Jahr der Geschichte für Austria Center Vienna**

**Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 konnte Österreichs größtes Kongresszentrum zum dritten Mal in Folge ein Rekordjahr verbuchen. Die 136.000 internationalen Teilnehmer sorgten für eine Bruttowertschöpfung von 527 Millionen Euro. Das Jahr 2019 steht ganz im Zeichen des Modernisierungsprojektes donauSEGEL.**

Wien gehört zu den absoluten Top-Destinationen für internationale Kongresse – weltweit fanden 2018 nur in Paris mehr Großveranstaltungen statt. Einen bedeutenden Anteil daran hat das Austria Center Vienna, welches im Jahr 2018 im Rahmen des Kongressgeschäfts rund 116.000 internationale Teilnehmer nach Wien brachte. Hinzu kamen noch rund 20.000 internationale Teilnehmer im Zuge des EU-Ratsvorsitzes. „Das Jahr 2018 war das mit Abstand erfolgreichste Geschäftsjahr der über 30jährigen Unternehmensgeschichte“, freut sich Vorstandssprecherin Susanne Baumann-Söllner. „Noch nie hatten wir so viele internationale Kongresse mit so vielen Teilnehmern bei uns im Haus. Darüber hinaus hatten wir die Ehre, den österreichischen EU-Ratsvorsitz zu beherbergen.“ Insgesamt kamen so im letzten Jahr rund 136.000 internationale Teilnehmer in Österreichs größtes Kongresszentrum. Dies entspricht einer Steigerung von 29 % zu 2017 und sogar 163 % zum Jahr 2013, seit welchem Baumann-Söllner für das Kongressgeschäft zuständig ist.

### **Internationale Gäste sichern über 3.700 Arbeitsplätze in Österreich**

Mit 541 Euro gibt ein Kongressgast rund doppelt so viel Geld aus wie der durchschnittliche Wien-Besucher, dementsprechend hart umkämpft ist der internationale Wettbewerb im Kongresstourismus. Die positiven ökonomischen Impulse auf Tourismus, Gastronomie und Infrastruktur sind deutlich spürbar, wie die aktuelle Berechnung des Institutes für Höhere Studien (IHS) unterstreicht: Mit den 136.000 internationalen Teilnehmern wurde 2018 eine weltweite Bruttowertschöpfung von 527 Mio. Euro erbracht - mehr als die Hälfte davon im Inland, nämlich 188 Mio. Euro in Wien und 81 Mio. Euro in den übrigen Bundesländern. Rechnet man die Gesamteffekte auf die Beschäftigungswirkung in Personenjahren um, so wurden 2018 allein in Österreich über 3.700 Arbeitsplätze geschaffen.

### **Dritter Umsatzrekord in Folge**

Die hohen Teilnehmerzahlen spiegeln sich auch im Umsatzergebnis wider – 2016 und 2017 als bisher beste Jahre in der Unternehmensgeschichte konnten noch einmal übertroffen werden. Mit 14,85 Mio. Euro Umsatz aus den Raummieten und Veranstaltungseinnahmen im Kongressgeschäft lag der Wert im Geschäftsjahr 2018 um 13,1 % über dem des Vorjahres, über fünf Jahre gab es sogar eine Gesamt-Steigerung von 67%.

### **Besondere Herausforderung: EU-Ratsvorsitz und Parallelkongresse**

2018 war vor allem aufgrund des EU-Ratsvorsitzes in der zweiten Jahreshälfte ein ganz besonderes Jahr. Durch den Brexit hatte sich Österreichs Vorsitz um ein halbes Jahr nach

vorne verschoben, dies brachte auch für die Planung einige Herausforderungen. „Internationale Großkongresse werden bei uns in der Regel 5-7 Jahre im Voraus gebucht. Durch den relativ kurzfristigen Wechsel im Zeitplan des Ratsvorsitzes waren einige Termin- und Raumänderungen für bestehende Kongressbuchungen notwendig. Zum Glück hat unser Team diese Herausforderung bravourös gemeistert“, so Baumann-Söllner. Dank einer klaren räumlichen Trennung und einem umfassenden Sicherheitskonzept konnten so auch in der zweiten Jahreshälfte zahlreiche internationalen Veranstaltungen mit insgesamt über 50.000 Teilnehmern parallel zum EU-Ratsvorsitz durchgeführt werden.

### **donauSEGEL: Größtes Modernisierungsprojekt erfolgreich gestartet**

Im Frühjahr dieses Jahres startete das bisher größte Bauvorhaben in der rund 30-jährigen Unternehmensgeschichte. Ein neues Zugangsgebäude mit einem Skywalk und weiteren Eingängen ermöglicht die gleichzeitige Nutzung der unterschiedlichen Ebenen. Außerdem erhält der Vorplatz mit dem donauSEGEL eine attraktive Überdachung – bis 2022 entstehen hier ein neuer städtischer Begegnungsraum und 4.200 m<sup>2</sup> zusätzliche Veranstaltungsfläche, die offen oder geschlossen genutzt werden kann. Die Bauarbeiten werden bei laufendem Betrieb durchgeführt, dazu wurden die kommenden zweieinhalb Jahre in Veranstaltungs- und Bauphasen eingeteilt. Susanne Baumann-Söllner: „Nach drei Rekordjahren in Folge machen wir jetzt mit dem donauSEGEL den nächsten wichtigen Schritt für den Kongressstandort Wien!“

### **Über die IAKW-AG**

Die IAKW-AG (Internationales Amtssitz- und Konferenzzentrum Wien, Aktiengesellschaft ist verantwortlich für die Erhaltung des Vienna International Centre (VIC) und den Betrieb des Austria Center Vienna. Das Austria Center Vienna ist mit 24 Sälen, 180 Meetingräumen sowie rund 22.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche Österreichs größtes Kongresszentrum und gehört zu den Top-Playern im internationalen Kongresswesen. [www.acv.at](http://www.acv.at)

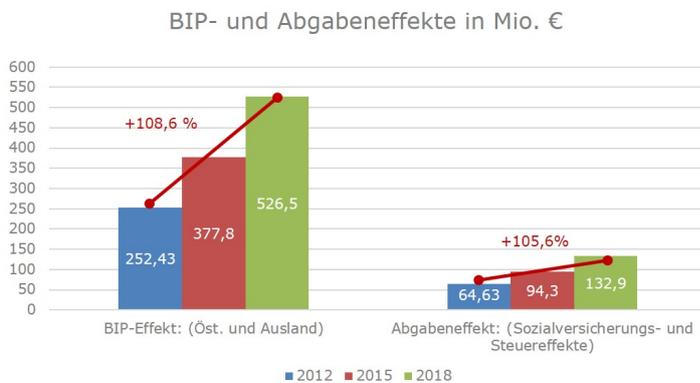
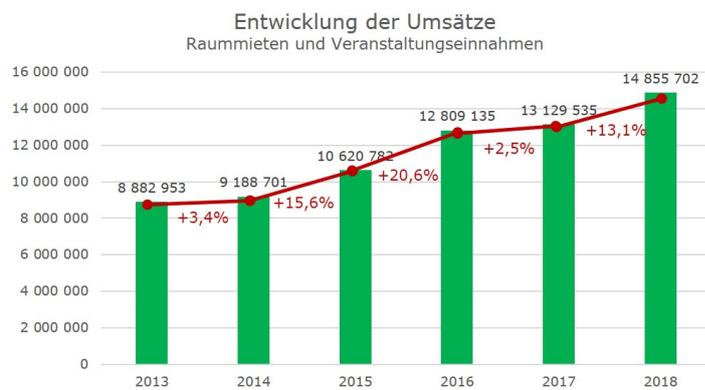
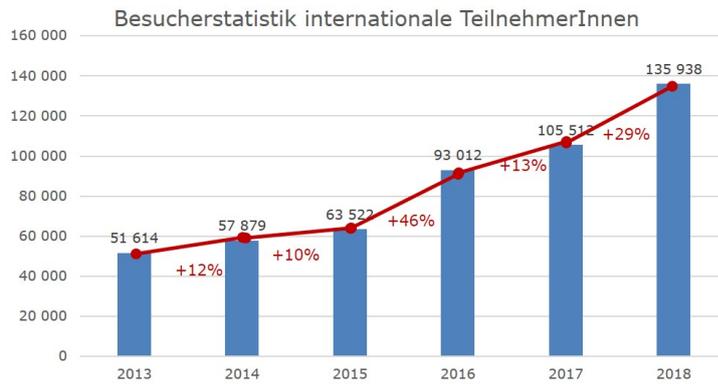
### **Kontakt**

IAKW-AG – Austria Center Vienna

DI David Scheurich, Pressesprecher

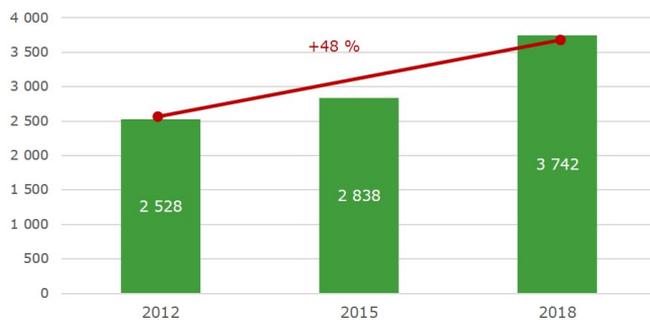
Tel: + 43-676-4392579, Mail: [david.scheurich@acv.at](mailto:david.scheurich@acv.at)

Pressedownload: [www.acv.at/presse/Unternehmenskommunikation.html](http://www.acv.at/presse/Unternehmenskommunikation.html)



Quelle: IHS Studie „Ökonomische Effekte des laufenden Betriebs des AUSTRIA CENTER VIENNA Update 2018“

### Beschäftigungseffekte in Vollzeitäquivalenten



Quelle: IHS Studie „Ökonomische Effekte des laufenden Betriebs des AUSTRIA CENTER VIENNA Update 2018“